

Ammann und Landleute im Hinterbregenzerwald<sup>2</sup>, im hintern und vordern Teil sowie die Leute zu Staufen<sup>3</sup>, an der Langenegg<sup>4</sup>, zu Dornbirn und zu Knie<sup>5</sup>, die von Graf Rudolf<sup>7</sup> von Montfort-Feldkirch dem Herzog Leopold<sup>6</sup> von Österreich überlassen und von Rudolf<sup>7</sup> wieder auf Lebenszeit gegen Zins als Pfleger empfangen worden sind, schwören dem Herzog und dem Grafen Gehorsam unter der Bedingung, dass sie bei ihren alten Freiheiten belassen werden. Die Urkunde wird mit dem Landessiegel des Bregenzerwaldes<sup>2</sup> und auf Bitten der Leute von den anwesenden Zeugen, von «dis erbern nachgeschribenen herren. Graf Heinrich<sup>8</sup> von werdenberg von Sangäns vnd graf Hartman<sup>9</sup> sinen Brüder», Ritter Ulrich<sup>10</sup> und Eglolf<sup>10</sup> von Ems<sup>11</sup>, Herman dem Bueler<sup>12</sup>, Ulrich<sup>13</sup> von Sax, Dietegen dem Meier von Altstätten<sup>14</sup> und Ulrich von Ems<sup>11</sup>, Rudolfs sel. Sohn gesiegelt.

Original im Haus-, Hof- u. Staatsarchiv Wien. — Pergament 26 cm × 64, Plica 5,5. — Neun auf der Plica jeweils benannte Siegel: 1. (Hinterbregenzerwald) hängt an Pergamentstreifen, «Das Land» bezeichnet, rund, 3,4 cm, gelb, am Rand abgewetzt, Siegelfeld mit Rautenmuster und Rosetten, länglicher, vertikaler Vierpass ins Schriftband hinein, entwurzelte Tanne mit sieben Ästen und sechs Zapfen. Umschrift zerdrückt: S' V . . . ILVE PGANTINENSIS — 2. (Graf Heinrich v. Werdenberg) Pergamentstreifen «Graff (nachträglich eingefügt) Hêr (gestrichen) Heinrich» bezeichnet, Siegel fehlt. 3. (Graf Hartmann v. Werdenberg) an Pergamentstreifen «Graf Hartman» bezeichnet, Siegelrest in Papier mit Spagat angebunden, rund, über 2,5 cm, gelb, Rand ringsum abgebrochen, abgewetztes Siegelfeld abgelöst, nach links schiefgestellter Spitzovalschild mit Montforterfahne, Helm, Helmdecken und Bischofmitra, deren ins Schriftband ragende Quasten abgebrochen sind. 4. (Ulrich v. Ems) hängt an Pergamentstreifen, «Her Vlrich» bezeichnet, rund, abgebrochene Ränder, ca. 3,3 cm, gelb, auf Spitzovalschild nach rechts aufgerichteter Steinbock. Umschrift: S. VLRICI. DE. AE . . . Z MIL — 5. (Eglolf v. Ems) hängt an Pergamentstreifen, «Her Eglolf» bezeichnet, stark beschädigt, nur Mittelstück vorhanden, rund, 2,8 cm, gelb, Spitzovalschild mit nach rechts aufgerichtetem Steinbock. Umschrift